



Pressemitteilung

Freies WLAN in der Samtgemeinde Hanstedt

Ein freies WLAN in Hanstedt - darauf haben viele Bürger und Touristen gewartet. Günter Meschkat, stellvertretender Ortsvereinsvorsitzender der SPD Hanstedt und IT-Experte, hat im Zentrum von Hanstedt ein freies WLAN-Netzwerk installiert, das inzwischen über die Grenzen von Hanstedt hinaus gewachsen ist. „Jetzt steht das WLAN „nord.freifunk.net“ bereits zwischen der Bücherstube, der Musikschule und dem Jugendtreff allen Bürgern und Besuchern der Gemeinde kostenlos zur Verfügung“, freut sich Günter Meschkat. „Jeder kann das WLAN nutzen. Möglich gemacht haben das die Bürgerstiftung, der Verein ‚Jugend aktiv e.V.‘, die Musikschule und die Community Freifunk-Nord. Jeder kann beim Ausbau des Netzes mitmachen und bei sich einen Freifunk-Router aufstellen.“

Günter Meschkat hat auch die Freifunk-WLANs in den Flüchtlingsunterkünften Hanstedt I+II, Marxen und Egestorf eingerichtet, mit denen die Flüchtlinge den Kontakt in die Heimat halten können und auch übers Internet die deutsche Sprache lernen können. Dabei hilft z.B. die App „Ankommen“.

„Es ist geplant, die WLAN-Netze noch weiter auszubauen, damit sie in der Fläche und zu Spitzenlastzeiten (jetzt schon über 100 Smartphones) funktionieren“, sagt IT-Experte Meschkat. „Hier rechne ich mit der Unterstützung der Gemeinden und der Bürger. Wir brauchen für einige Dorfgemeinschaftseinrichtungen und die Flüchtlingsunterkünfte noch DSL-Anschlüsse.“ In Marxen hat der Verwaltungsausschuss des Gemeinderats den DSL-Anschluss für die Flüchtlingsunterkunft zusammen mit dem Ausbau der alten Schule und des Gemeindehauses bereits beschlossen. Die SPD Hanstedt unterstützt die Freifunk-Einrichtungen, indem sie entsprechende Anträge an die Gemeinden stellt. Der Samtgemeinderat in Hanstedt hat bereits einem Antrag der SPD zur Ausbau-Unterstützung zugestimmt.

Der Ausbau des Freifunks wird in Niedersachsen neuerdings auch vom Land mit 100.000 Euro in 2016 gefördert. „Dieses Potential wollen wir nutzen und die Nordheide auf den Stand von Hamburg bringen, wo bereits Tausende von Freifunk-Routern ihren Dienst tun“, so Meschkat. Jetzt gründet sich gerade die Freifunk-Community Nordheide (nordheide.freifunk.net). Wer mitmachen will, meldet sich bitte bei Günter Meschkat (guenter.meschkat@web.de). Auch Geschäfte, Restaurants und Kaufhäuser etc. sind willkommen und können sich beteiligen.